

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 102 (1976)  
**Heft:** 36

**Illustration:** Horsts Wochenchronik  
**Autor:** Haitzinger, Horst

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

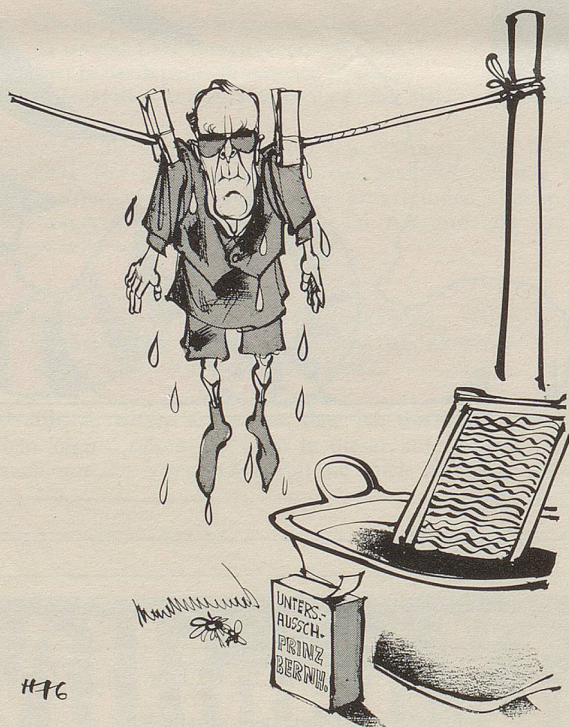
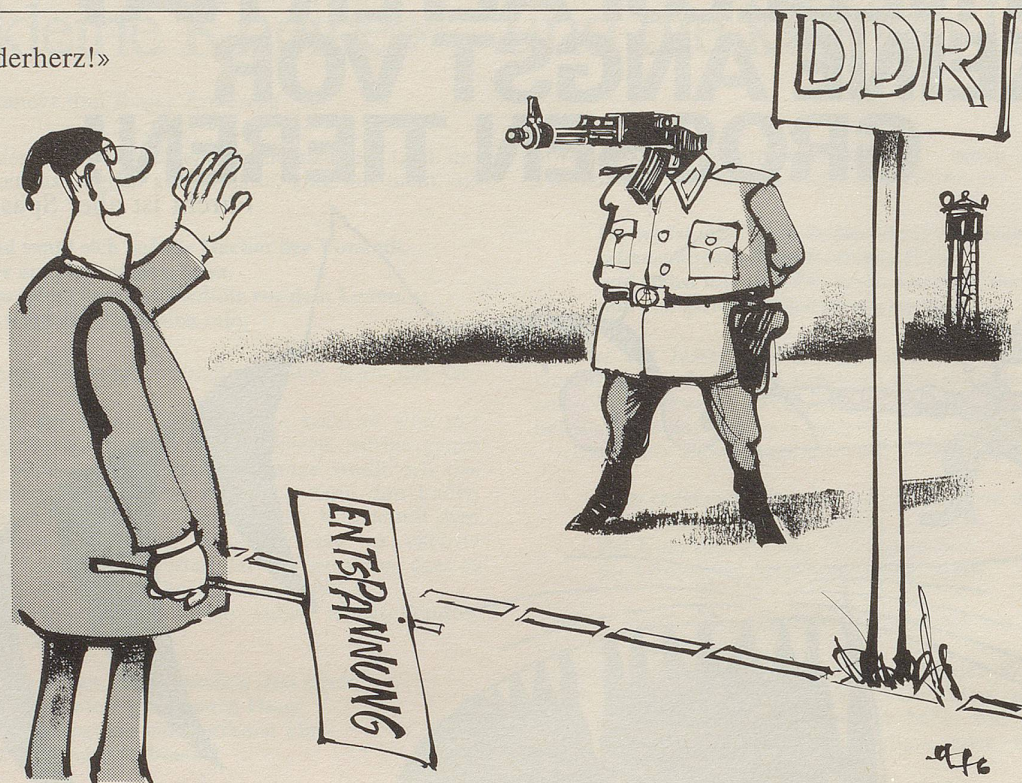
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

«Hallo, Bruderherz!»



H76

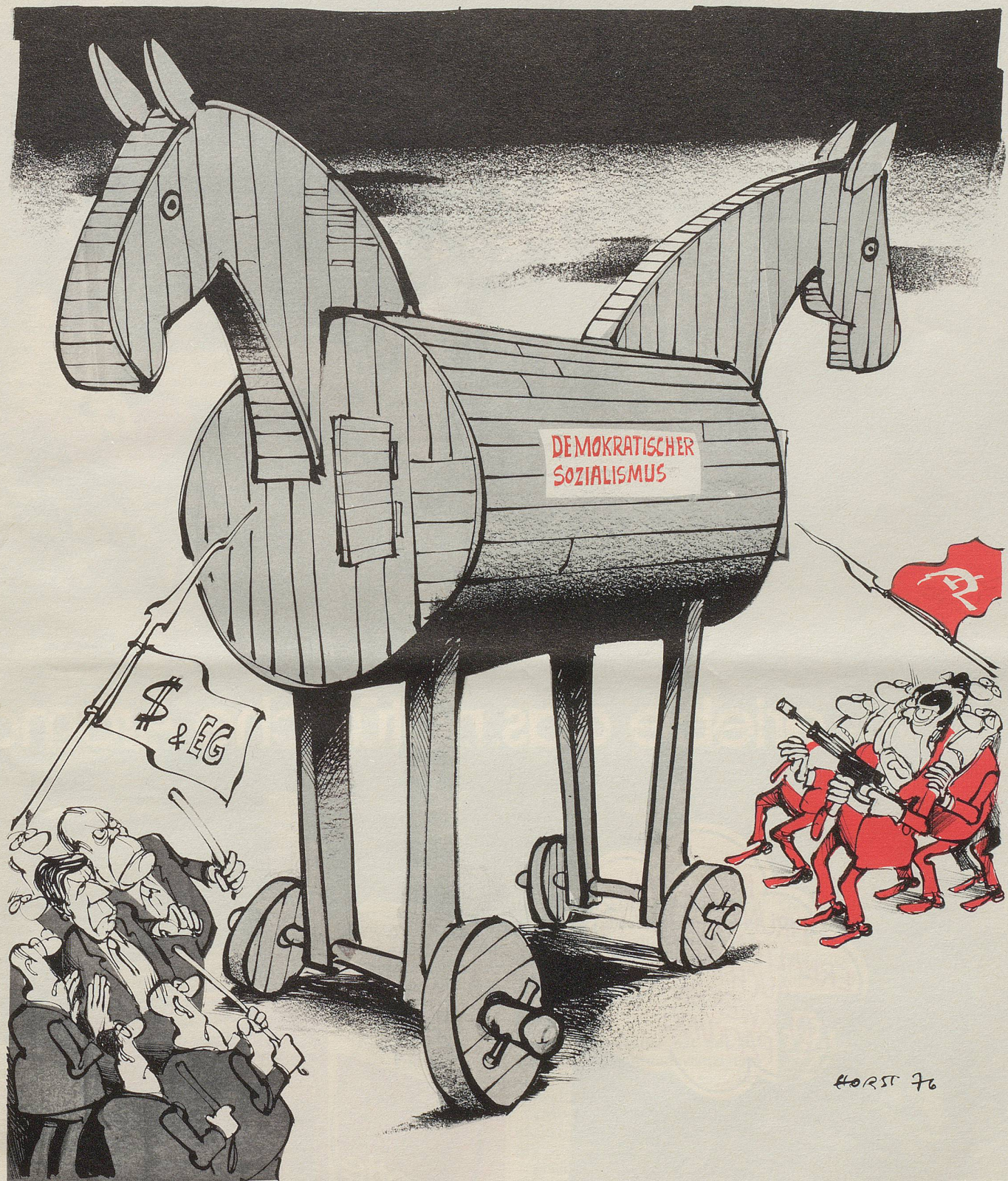
Weisser geht's nicht!



HORST 76

«... fordern die schwarzafrikanischen Staaten ultimativ den Ausschluss der BRD, da diese eine Handballmannschaft in die Schweiz reisen liess, die Schweiz aber einen Sportangler nach Lichtenstein schickte, welches einem Tischtennisspieler nach Neuseeland zu reisen erlaubte, Neuseeland aber entsandte vor vier Jahren eine Rugbymannschaft nach Südafrika!»

Horsts Wochenchronik fällt während zwei Nummern aus. Unser Mitarbeiter Horst Haitzinger hat Anspruch auf Entspannung und Ferien. Der Nebelspalter bittet seine Leser um Verständnis. Horst lässt sie nicht im Stich. Einige mehrfarbige unpolitische Karikaturen werden in den kommenden Ausgaben erscheinen.



«Vorsicht!,  
demokratischer **Sozialismus!**»

«Vorsicht!,  
**demokratischer** Sozialismus!»